



**Partitur für eine Symphonie
verborgener Schätze**

Vorwort

Dieses Buch ist nicht in Kapiteln geschrieben, sondern in musikalischen Sätzen – wie eine Symphonie.

Das liegt daran, dass es nicht einfach eine Weihnachtsgeschichte ist, nicht einfach eine Erzählung und auch keine intellektuelle Abhandlung, sondern etwas anderes. Es ist eine Anregung, sich mit dem Thema der Weihnacht auf vielen Ebenen der Seele gleichzeitig zu befassen, eine Sammlung von Impulsen, die zusammenwirken wie die Melodien und die Harmoniewechsel in einem Werk klassischer Musik. Verschiedene Instrumentengruppen greifen das Thema auf, verarbeiten es, führen es durch verschiedene Klangfarben und Welten und nehmen dabei den Zuhörer in vielfältiger Weise mit.

Der rote Faden, der sich durch dieses Buch zieht, wird ähnlich wie ein musikalisches Thema variiert, manchmal durch überraschende Wendungen erfrischt und dann wieder zum Wesentlichen zurückgeführt, das sich nicht einfach in ein paar Worten oder intellektuellen Kategorien fassen lässt.

Weihnacht ist ein Mysterium, ein Geheimnis, eine tiefe Berührung des Wesens. Man kann das Thema nur



umspielen, umkreisen, immer wieder aufnehmen und dann loslassen.

Denn auch das Loslassen, das Unvollständige, das „Nicht-zu-Ende-Führen“, gehört zum besonderen Reiz und zu den Mitteln dieser Anregung.

Ein Schwung wird gegeben, eine Melodie wird begonnen, die vom Geist selbstständig weitergeführt wird, sich von den Begriffen und Bildern und Worten löst, und dann allmählich auf das Wesentliche zufließt.

In dieser Bewegung darf man das Herz nicht stören, sondern sollte ihm immer wieder Raum und Zeit geben.

Lassen Sie sich ein Stück mitnehmen von diesem Strom, von diesem Ereignis, und genießen Sie die Worte, die Bilder und Gedanken, die Sätze und die Poesie einer anderen Welt. Genießen Sie es wie ein Konzert, wie den Gesang des Windes im Wald, das Rauschen der Flügel der Engel,
– oder eben den Klang der Seele.

Aufgrund der besonderen Struktur dieses Textes befinden sich die meisten Quellenverweise im Anhang, um den Lesefluss und die Meditation nicht zu stören.